

Protokolleintrag vom 21.03.2012

2012/124

Dringliche Schriftliche Anfrage von Mauro Tuena (SVP), Roger Liebi (SVP) und 31 Mitunterzeichnenden vom 21.03.2012: Projekt «Art and the City», Höhe und Gliederung der finanziellen städtischen Zuwendungen

Von Mauro Tuena (SVP), Roger Liebi (SVP) und 31 Mitunterzeichnenden ist am 21. März 2012 folgende Dringliche Schriftliche Anfrage eingereicht worden:

Gemäss Medienberichterstattungen plant die Stadt Zürich zwischen Juni 2012 und September 2012 Zürich-West in eine Outdoor-Galerie zu verwandeln. Unter anderem sind ein 16-Tonnen-Teddy sowie eine begehbare Müllhalde geplant. Gemäss einer Antwort des Stadtrates auf eine Rückfrage der RPK in Zusammenhang mit dem Budget 2012 der Stadt Zürich sind für dieses Projekt unter dem Titel "Art and the City" städtische Ausgaben (Subventionen) in der Höhe von 270'000 Franken budgetiert. In den Medien war jedoch auch von höheren städtischen Beiträgen die Rede.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Was ist das Projekt "Art and the City" genau?
2. Wie hoch sind die finanziellen städtischen Zuwendungen für dieses Projekt "Art and the City"?
3. Unter welchen Konten im Voranschlag der Stadt Zürich sind diese geplanten Ausgaben budgetiert?
4. Wie sind diese geplanten Ausgaben aufgliedert (die Anfragesteller bitten um eine tabellarische Auflistung)?
5. Wie begründet der Stadtrat diese Aktion im Hinblick auf die Diskussionen in der Öffentlichkeit in Zusammenhang mit dem geplanten Hafenkran?

Mitteilung an den Stadtrat